

Allgemeine

UHRMACHER-ZEITUNG.

Erscheint

am 1. und 15. jeden Monats.

Abonnementspreis vierteljährlich 1,25 Mark

bei allen

Post-Anstalten und Buchhandlungen.



Preis der Anzeigen:

Die viergespaltene Petit-Zeile 20 Pfg.,
bei Wiederholungen Rabatt.

Beilagen nach Uebereinkunft.

Organ des Deutschen Uhrmacher-Gehilfen-Verbandes.

Für die Redaction verantwortlich F. C. Schulte, Berlin N., Hagenauerstr. 5. — Druck u. Verlag v. H. Richter, Fürstenwalde (Spree).

Hauptvertretungen im Auslande, welche namentlich Abonnements auf die „Allgemeine Uhrmacher-Zeitung“ annehmen: London E. C., American Waltham Watch Co., Waltham Buildings Holborn Circus. Wien, R. Lechner, Graben 31. Zürich, Orell Füssli & Co. New-York, S. Zickel, 19 Dey Street. The International News-Company, 29 und 31 Beckman Street. Kopenhagen, Hüst & Sohn, Gothersgade 49. Brüssel, C. Muquardt, rue des Paroissiens 18-22. Amsterdam, Seyffardt'sche Buchhandlung.

VI. Jahrg.

Fürstenwalde (Spree), den 15. December 1893.

No. 24.

Bekanntmachungen des Central-Vorstandes.

Wir erneuern hiermit unsere frühere Bekanntmachung, nach welcher sämtliche Anfragen, soweit sie nicht dringlicher Natur sind und eine sofortige Beantwortung nicht erheischen, nur noch im Briefkasten unseres Organs zur Erledigung kommen. Es wird dieses von jetzt ab streng durchgeführt werden und bitten wir sämtliche Mitglieder, hiervon Notiz zu nehmen, damit nicht vergeblich auf schriftliche Antwort gewartet oder vor Erscheinen der nächsten Zeitung gar an Erledigung irgend einer nicht durchaus wichtigen Frage erinnert wird. Es ist dieses schon seit dem Jahre 1891 so eingeführt gewesen und wiederholen wir diese Bekanntmachung für die inzwischen neu eingetretenen und diejenigen Mitglieder, welche unsere damalige diesbezügliche Veröffentlichung nicht gelesen haben.

Die verehrlichen Vereinsvorstände werden gebeten, dafür zu sorgen, dass dieses Mal die Mitglieder-Nachweise, Formular D., pünktlich, d. J. bis zum 25. December an das Centralbureau abgesandt werden.

In den nächsten Tagen werden vom Centralbureau an diejenigen Mitglieder, von denen irgend eine Angabe, wann oder wo geboren etc. fehlt, Fragezettel versandt werden und bitten wir, diese genau und deutlich ausgefüllt ungesäumt dem Centralbureau wieder zugehen zu lassen, damit das neue Mitgliederverzeichniss möglichst genau zusammengestellt werden kann.

Berlin, im December 1893.

G. Gohle, I. Vorsitzender.

Aufruf

an alle Collegen des 18. Bezirks „Strassburg i. Els.“

Zu der am 16. Dezember in unserem Vereinslocal Abends 9 Uhr stattfindenden

ausserordentl. Generalversammlung

laden wir alle unserm Bezirk angehörenden Mitglieder freundlichst ein. Mit colleg. Gruss

Uhrmachergehilfen-Verein Strassburg i. Els.

Berichtigung.

In voriger Nummer ist bei der Etablungsanzeige des Collegen Nissen insoweit ein Druckfehler unterlaufen als Genannter nicht in Hortorf sondern Nortorf etablirt ist.

Stromschlussvorrichtung für electriche Pendeluhren.

Von Georg Kesel, Fabrik electr. Uhren in Kempten. D. R.-P. 67 593.
(Fortsetzung.)

Die Dauer des Contactschlusses ist höchstens ein Zehntel bis zwei Zehntel Secunden und erfolgt je nach Pendellänge und Kraft der Batterie in Intervallen von ca. 40—120 Secunden. Der Gang

der Uhr wird nicht beeinflusst, wenn die Batterie schwächer wird, indem bei starken Batterien die Contactschlüsse in längeren Pausen, bei schwachen Batterien in kürzeren Pausen erfolgen. Weiter bietet diese Contacteinrichtung, gegenüber von anderen Systemen, den wesentlichen Vortheil, dass der Contact ein guter Streichcontact ist, weil sich die Flächen stets blank erhalten. Die Einfachheit der Uhr giebt zu keiner Reparatur Anlass und ist so die Möglichkeit vorhanden, derselben durch den annehmbar billigen Herstellungspreis und die schöne Ausstattung im Verkehrsleben Eingang zu verschaffen. Die Abbildung (Figur 6) zeigt eine Uhr, die folgende Ausstattung hat und nachfolgenden Zwecken dient:

1. ein electricch angetriebenes Pendel,
2. electricches Schlagwerk,
3. dient sie als Normaluhr mit Wechselstromvorrichtung zum Betriebe einer Anzahl sympathischer Uhren,
4. ist sie mit Signalvorrichtung zum Geben von Signalen zu beliebigen Zeiten bei Tag oder Nacht versehen.

Der electricche Antrieb wurde bereits beschrieben und kennzeichnet sich bei diesem Werk durch die grossen Buchstaben O, N, M, P, I, H, G, F, D, C, L, K und E.

In letzterer Zeit wurde schon öfters der Versuch unternommen, das Schlagwerk von Uhren auf electricchem Wege in Thätigkeit zu setzen. Dass diese Einrichtungen eine verhältnissmässig geringe Verbreitung gefunden haben, ist Schuld der bisherigen complicirten Ausführung dieser Werke, die sehr theuer zu stehen kommen. Die vorliegende Erfindung bezweckt dagegen in erster Linie die Construction einer einfachen und doch sicher functionirenden, möglichst billigen und daher von Jedermann ohne grosse Geldopfer